



Wir geben dem Gesamtbuchhandel ergebenst davon Kenntnis, daß die Firma

G. Hirth's Verlag, München

mit Wirkung vom 1. Februar 1926 ab an die

Richard Wflaum Druckerei u. Verlags A. G.
München, Herrenstraße 6—10

übergegangen ist, welche sie unter der Bezeichnung

G. Hirth's Verlag Nachf. (Richard Wflaum A. G.)

weiterführen wird. Das bis Ende Januar 1926 Gelieferte, worüber Kontoauszug direkt folgen wird, ist mit G. Hirth's Verlag, München (Postcheckkonto München 4399, Bankkonto Commerz- und Privatbank A. G., Filiale München) abzurechnen, während vom 1. Februar 1926 ab namentlich die Zeitschriften „Jugend“ und „Illustrierte Technik für Jedermann“ mit G. Hirth's Verlag Nachf. (Richard Wflaum A. G.) (Postcheckkonto München 15109, Bankkonto Mitteldeutsche Creditbank München) zu verrechnen sind.

Wir bitten, das uns bewiesene Interesse für unseren Verlag auch auf die Nachfolgerin zu übertragen, und zeichnen hochachtungsvoll

München, Anfang Februar 1926.

G. Hirth's Verlag A. G.

Im Anschluß an obige Mitteilung geben wir bekannt, daß die Firma G. Hirth's Verlag mit Wirkung vom 1. Februar 1926 ab in unseren Besitz übergegangen ist und daß wir dieselbe unter der Bezeichnung

G. Hirth's Verlag Nachf. (Richard Wflaum A. G.)

weiterführen und in unsere eigenen Geschäftshäuser Herrenstraße 6—10 verlegen werden.

Wir werden uns in erster Linie dem Aus- und Aufbau der Zeitschriften „Jugend“ und „Illustrierte Technik für Jedermann“ widmen, dabei aber auch der Fortführung des bedeutenden und bekannten Buchverlages unser Interesse zuwenden.

Indem wir bitten, das der alten Firma stets entgegengebrachte Interesse auch auf uns zu übertragen, zeichnen wir hochachtungsvoll

München, Anfang Februar 1926.

**Richard Wflaum Druckerei und
Verlags A. G.**

Wir geben hiermit bekannt, daß wir die Vertretung der Firma

Fritz Holzappel, Brandenburg a. d. Havel

am 1. Februar 1926 niedergelegt haben.

R. Simrock, G. m. b. H.,
Komm.-Geschäft,
Leipzig, Talstr. 12.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.**

Verkaufsanträge.

Oberösterreich

*Altemgeführtes, solides
Sortiment in lebhafter
Stadt ist an einen er-
fahrenen, christlichen und
mit den örtlichen Verhält-
nissen vertrauten Fachmann
für monatlich 4 Millionen
Kr. inkl. Miete zu ver-
pachten. Gegebenenfalls
kommt gleichseitig Teil-
haberschaft für ein außer-
dem vorhandenes Papier-
geschäft in Frage. Für
tüchtige und strebsame
Kräfte beste Gelegenheit
zur Begründung einer
sicheren Existenz.*

Anfragen unter „Nr. 150.“

Leipzig.

Carl Fr. Fleischer.

In verkehrsreicher Geschäftsgegend Berlins,

dicht an einem Stadtbahn-
hof gelegener **schöner
Buchladen** ist Umstände
halber billig verkäuflich.
— Moderne Leihbiblio-
thek — die einzige des
ganzen Stadtviertels —
kann mit ca. 250 Abon-
nenten übernommen wer-
den, desgleichen ganz od.
teilweise das gut aus-
gewählte Lager zu sehr
günstigen Bedingungen. —
Da das Objekt nicht groß
ist, bietet sich für An-
fänger **selten vorteil-
hafte Gelegenheit zur
Existenzgründung.**

Angebote unter # 523
an die Geschäftsstelle des
Börsenvereins.

In **Mittelfstadt Schlesiens**
kommt eine alt angesehene **Buch-
handlung** zum Verkauf. **Anzah-
lung ca. 10000.— M., Objekt**
ca. 20000.— M. Näheres

Carl Schulz, Breslau 10,
Enderstraße 3.

In einer Stadt Mitteldeutschlands
(50 000 Einwohner) ist ein

Zeitschriften-Lesezirkel,

einzigster am Platze, als Filiale be-
stehend, für RM. 1700.— bar sofort
zu verkaufen.

Gest. Angebote unter Nr. 521 an
die Geschäftsstelle des B. V. erbeten.

Teilhabergesuche.

Fachverlag in Leipzig

ält. anges. Firma mit hoch-
rentabl., z.T. periodisch ersch.
Verlagswerken sucht seriösen,
tätigen oder stillen Teilhaber
mit 25—40 Mille Einlage, evtl.
nach und nach einzahlbar.

Angebote unter Nr. 508
durch die Geschäftsstelle des
B. V. erbeten.

Teilhaberanträge.

Geschäftsbeteiligung.

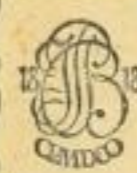
Junger Buchhändler sucht
Beteiligung an guter Firma
mit sofortiger Einlage von
4000 Mark.

Geschäft mit späterer Ueber-
nahme bevorzugt.

Angebote unter # 517 an
die Geschäftsstelle des B. V.

Fertige Bücher.

Bachem-Bücher



Unsere neuen Bücher
tragen seit 1925
das nebenstehende
Verlagszeichen als
Wertmarke.

J. P. Bachem / Köln

Jeder Buchhändler sende das
erste Exemplar jedes, auch des
kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunst-
druck, Zeitschrift usw.), sofort an
die Deutsche Bucherei des Börsen-
vereins Straße des 18. Oktober 89,
zur Aufnahme in die Bibliographie.